TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

Die Fortbildung richtet sich an Mitarbeitende der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Altenpflege, sowie Medizinische Fachangestellte, Operationstechnische Assistenten/-innen, Apotheker/-Innen, Ärzte/innen, Podologen/-innen, Heilpraktiker/-innen, Heilerziehungspfleger/-innen und Physiotherapeuten/-innen mit Zusatzqualifikation Lymphtherapeut/-in.
Fristgerechter Eingang der Bewerbungsunterlagen, dazu gehören:

- vollständig ausgefülltes Anmeldeformular
- Kopie des Ausbildungszeugnisses
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis über die Namensänderung (Kopie der Heiratsurkunde o.ä.)

KOSTEN

995,00 EURO inklusive Lernbegleitbuch - Wundexperte ICW

SEMINARZEITEN

9:00 - 16:30 Uhr

ABSCHLUSSPRÜFUNGEN

- Prüfungsklausur
- Hospitation
- Hausarbeit

WEITERE INFORMATIONEN

evkb.de/weiterbildung-pflege

VERANSTALTER

Evangelisches Klinikum Bethel
Universitätsklinikum OWL der Universität Bielefeld
Campus Bielefeld-Bethel

Fort- und Weiterbildung

ANMELDUNG

Frist: 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn
Anmeldeformular der Fort- und Weiterbildung

Evangelisches Klinikum Bethel gGmbH
Fort- und Weiterbildung
Haus Burgblick
Bethesdaweg 10
33617 Bielefeld

Sekretariat:
Tel.: 0521 772-77040
Fax: 0521 772-77041
E-Mail: sekretariat-fuw@evkb.de

ANSPRECHPERSONEN

Lutz Ermshaus
Tel.: 0521 772-75388
E-Mail: lutz.ermshaus@evkb.de

Rebecca Herkströter
Tel.: 0521 772-75227
E-Mail: rebecca.herkstroeter@evkb.de

VERANSTALTUNGSSTART

jährlich im Frühjahr

karriere.evkb.de/gesundheitsakademie/fort-und-weiterbildung

Version 09

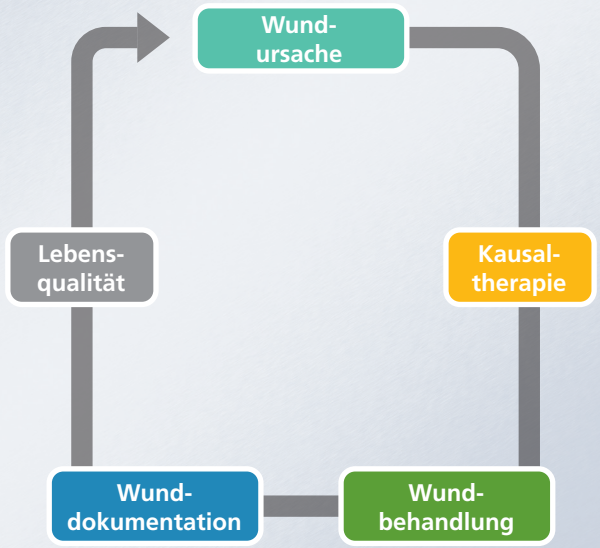
EVANGELISCHES KLINIKUM Bethel

UNIVERSITÄTSKLINIKUM OWL der Universität Bielefeld Campus Bielefeld-Bethel

FORT- UND WEITERBILDUNG

GESUNDHEITSAKADEMIE

AUSBILDUNG | TRAINEE | STUDIUM | FORT- UND WEITERBILDUNG



Basisseminar Wundexperte ICW®

Für Mitarbeitende im Gesundheitswesen

Bethel

Basisseminar
Wundexperte ICW®

Laut der Initiative chronischer Wunden (ICW) gibt es deutschlandweit ca. 2,7 Millionen Menschen mit komplexen Wunden. Ein Drittel davon haben einen chronischen Verlauf. Die Behandlung ist meist langwierig, kostenintensiv und stark belastend für die Patienten. Eine spezialisierte Qualifizierung ist unerlässlich, um unter den Gesichtspunkten der Kosten- und Lebensqualität eine optimale Behandlung der Betroffenen zu gewährleisten.

Der/die „Wundexpertin/-experte ICW®“ verfügt über aktuelles Fachwissen in der phasengerechten Wundversorgung und hilft, die Abheilung zu beschleunigen, die Lebensqualität der Patienten zu verbessern und kostenintensive Therapien zu vermeiden bzw. zu verkürzen.

Das Zertifikat wird vom TÜV Rheinland ausgestellt und berechtigt die Zertifikatsinhaber zur Führung der Fortbildungsbezeichnung „Wundexperte ICW®“.
Gemäß der gemeinsamen Zertifizierungsstelle von ICW® und PersCert. TÜV müssen alle Kursabsolventen zur Sicherung der fachlichen Qualifizierung mindestens acht Fortbildungspunkte jährlich nachweisen, damit das Zertifikat über fünf Jahre hinaus gültig bleibt.

ZIELE

Vorrangiges Ziel der Qualifizierung ist die phasengerechte Versorgung sekundär heilender Wunden.
Weitere Ziele sind:

- chronische Wunden fachgerecht zu beurteilen und zu versorgen.
- präventive und lokaltherapeutische Maßnahmen im Rahmen der Wundversorgung anzuwenden
- die im Expertenstandard "Pflege von Menschen mit chronischen Wunden" vorgesehenen Aufgaben im Pflegeprozess fachgerecht durchzuführen

DAUER UND STRUKTUR

Theoretische Unterrichtsstunden	52 Stunden
Hospitationszeit	16 Stunden
Prüfungsklausur	2 Stunden
Gesamtdauer der Fortbildung	70 Stunden

INHALTE

	Unterrichtseinheiten á 45 Minuten
Haut / Hautpflege	2 Einheiten
Wundarten und -heilung	3 Einheiten
Schmerz	2 Einheiten
Hospitation und Leistungsnachweise	2 Einheiten
Hygiene	2 Einheiten
Wundbeurteilung / Dokumentation	3 Einheiten
DNQP-Expertenstandard "Pflege von Menschen mit chronischen Wunden"	2 Einheiten
Ulcus Cruris: Prophylaxe und Behandlung	6 Einheiten
Dekubitus: Prophylaxe und Therapie	4 Einheiten
Diabetisches Fußsyndrom (DFS): Prophylaxe und Therapie	4 Einheiten
Grundsätze Wundversorgung und -auflagen	6 Einheiten
Wundreinigung und -spülung	2 Einheiten
Infektmanagement	2 Einheiten
Fallmanagement	2 Einheiten
Finanzierung der Wundversorgung	2 Einheiten
Recht	2 Einheiten
Edukation	4 Einheiten
Ernährung	2 Einheiten

ABSCHLUSS

Nach regelmäßiger Teilnahme (mind. 80%), erfolgreich abgelegten schriftlichen Prüfungen (Klausur und Hausarbeit) sowie einer Hospitation von 16 Std. erhalten Sie ein Zertifikat der ICW® zum „Wundexperte ICW®“. Das Zertifikat ist fünf Jahre gültig, danach muss eine Rezertifizierung erfolgen.
Das Zertifikat wird vom TÜV Rheinland ausgestellt und berechtigt Zertifikatsinhaber und Zertifikatsinhaberinnen zur Führung der Bezeichnung „Wundexperte ICW®“.

ORGANISATION

Die Qualifizierungsmaßnahme ist aufgeteilt in mehrtägige Seminare und einen Prüfungstag.

Die Hospitationszeit von insgesamt 16 Stunden sollte in einer stationären oder ambulanten Einrichtung mit dem Schwerpunkt Wundversorgung stattfinden.
Den Ort der Hospitation können die Teilnehmer/-innen selbst auswählen.

Wir sind externen Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei der Suche von Übernachtungsmöglichkeiten behilflich.